

## **Pressemeldung**

### **Wo ist bloß das Zahnbonusheft?**

### **BARMER erste Krankenkasse mit Zahnbonus-App**

München, 18. Dezember 2018 – Zu wenige Versicherte nutzen ihren Zahnbonus bei Prothesen, Brücken und Kronen. Nach einer Analyse der BARMER haben gerade einmal 52 Prozent der anspruchsberechtigten Versicherten einen um 30 Prozent erhöhten Festzuschuss zum Zahnersatz erhalten. Voraussetzung dafür ist ein über zehn Jahre lückenlos gepflegtes Bonusheft. Ein Zuschuss kann bereits an simplen Problemen scheitern. Laut repräsentativer Umfrage der BARMER muss jeder sechste Besitzer sein Bonusheft zunächst suchen. „Als erste Krankenkasse stellen wir eine App zur Verfügung, die an Vorsorgeretermine erinnert und die Besuche digital erfasst“, so Dr. Claudia Wöhler, Landesgeschäftsführerin der BARMER in Bayern. Damit reagiere die Krankenkasse auf einen zentralen Wunsch ihrer Versicherten. Laut Umfrage befürworteten 59 Prozent der Befragten eine digitale Version des Zahnbonushefts. In Bayern können über 1,2 Millionen Versicherte der BARMER die neue App nutzen.

#### **Zwei von drei Versicherten besitzen Zahnbonusheft**

Die neue App gehöre zum sogenannten Gesundheitsmanager in der BARMER-App und sei mit wenigen Klicks aktivierbar. BARMER-Versicherte könnten damit den erhöhten Zuschuss zum Zahnersatz ohne Vorlage des herkömmlichen Bonusheftes in Anspruch nehmen. Das erleichtere den lückenlosen Nachweis. Denn laut der BARMER-Umfrage kommt es bei der Pflege des Heftes häufig zu Versäumnissen. So habe ein Viertel der Befragten sich nachträglich keinen Stempel abgeholt, wenn sie das Zahnbonusheft beim Zahnarztbesuch vergessen hatten. Zudem besäßen nur rund 66 Prozent der Versicherten hierzulande überhaupt ein Zahnbonusheft. Wöhler: „Allein im Jahr 2016 haben bei der BARMER mehr als 290.000 Versicherte und damit fast jeder Dritte auf einen Extra-Zuschuss beim Zahnersatz verzichtet, weil sie kein Bonusheft hatten oder dieses nicht lückenlos geführt wurde.“ Die Zahnbonus-App der BARMER sei Erleichterung und Anreiz zugleich, damit künftig mehr Versicherte einen Bonus erhalten könnten.

**Landesvertretung**

**Bayern**

Landsberger Straße 187  
80687 München

[www.barmer.de/presse-bayern.de](http://www.barmer.de/presse-bayern.de)  
[www.twitter.com/BARMER\\_BY](http://www.twitter.com/BARMER_BY)  
[presse.bayern@barmer.de](mailto:presse.bayern@barmer.de)

Stefani Meyer-Maricevic  
Tel.: 0800 333 004 251 131  
[s.meyer-maricevic@barmer.de](mailto:s.meyer-maricevic@barmer.de)